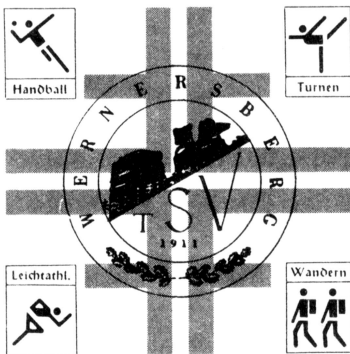




VEREINSBLATT

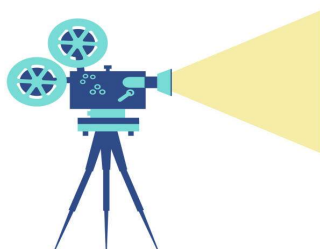
Turn- und Sportverein 1911 Wernersberg

Girokonto: Nr. 100 59 277 (BLZ 548 500 10)
Sparkasse Südliche Weinstraße

IBAN: DE15 548 500 100 010 059 277

BIC: SOLADES1SUW

4. Ausgabe Oktober/November 2023



**Film – und Diaabend
am Mittwoch, dem 01. November 2023
um 16.00 Uhr in der Turnhalle**

Hierzu laden Euch die Verantwortlichen sowie die Teilnehmer der beiden Zeltlager ein. Bei leckerem Lageressen und ausreichend Getränken könnt ihr einen gemütlichen Abend mit den besten Bildern von den beiden Lagern sowie zwei grandiosen Film-Meisterwerken zu gleichem Thema verbringen. Wir hoffen, dass wir viele bekannte Gesichter von aktuellen und ehemaligen Teilnehmern, aktuellen und ehemaligen Betreuern und aktuellen und ehemaligen Helfern rund ums Lager in unserer Turnhalle begrüßen dürfen.

Die Berichte der jeweiligen Lager findet ihr weiter hinten im Blatt unter der Rubrik „Zeltlager“. Viel Spaß beim Lesen!!!



Wandern



Kinderwanderung am 16.07.2023



Einen gelungenen Einstand feierte Sabrina Koppenhöfer als Wanderführerin der Kinderwanderung. Insgesamt 21 Teilnehmer, darunter 12 Kinder, erkundeten den Geisterweg in Oberotterbach. Zwar war die Gesamtlänge der Tour mit nur 6 km nicht besonders weit, aber die Kinder machten viele Wegstrecken doppelt, so dass sie doch auf einige (Kilo-)Meter mehr an Laufleistung kamen.



Motiviert durch zahlreiche liebevoll geschnitzte Holzfiguren, den Otterbach und vor allem den anderen Kindern verging der Nachmittag, bei dem die Kinder viel Spaß hatten, wie im Flug.



Nachtwanderung am 09.09.2023

Zum ersten Mal benötigte der TSV Wernersberg für seine Nachtwanderung auch ein Auto, mit dem es um 4:30 Uhr nach Dahn ging. Im Mond- und Sternenlicht konnten wir komplett ohne Taschenlampe oder sonstiges Licht den Weg zum Eyberg begehen und kamen nach knapp einer Stunde an der "Schönen Aussicht" an. Es dämmerte schon und im Tal lag Nebel, so hatten wir es uns erhofft. Wir machten zahlreiche Fotos und konnten uns an der stimmungsvollen Landschaft kaum satt sehen. Der Höhepunkt war dann kurz vor 7 Uhr der Sonnenaufgang.



Zahlreiche Fotos später frühstückten wir mit der perfekten Aussicht. Frisch gestärkt konnten wir dann den Rest der 15 km langen Tour angehen. Wir erwanderten den Eyberg mit seinem Turm um auch hier noch mal die Aussicht zu genießen, bevor wir über das Hinterstell am Seibertsbach bis zum Rothsteigbrunnen und am Ungerheuerfelsen vorbei zum Parkplatz marschierten.



Wer noch mehr tolle Bilder sehen möchte, kann dies unter folgendem link tun:

<http://owncloud.tsv-wernersberg.de/index.php/apps/gallery/s/f5WRMzoY2rKq0MN#Nachtwanderung%202023>

Vorberichte

Herbstwanderung am 22.10.2023

Am 22.10.2023 findet die Herbstwanderung des TSV Wernersberg statt. Abfahrt ist um 13 Uhr am Dorfplatz in Wernersberg, von wo es mit dem Auto zur Ahlmühle an der Trifelsstraße geht. Hier werden die Wanderschuhe geschnürt und über den Zollstock wandern wir bis zur Kolpinghütte über Ranschbach. Von dort führt uns unser Weg durch die Weinberge zum Wallfahrtsort Kaltenbrunn und über den Slevogthof zurück zur Ahlmühle. Insgesamt müssen bei dieser etwa 10km langen Tour nur gute 200 Höhenmeter überwunden werden. Über den Ort unseres Wanderabschlusses entscheiden wir dann kurzfristig. Gäste sind herzlich willkommen.



Spielberichte und Ergebnisse der laufenden Hallenrunde

Die Mannschaften der HSG Trifels sind bereits seit Mitte September in die neue Saison gestartet.

Hier die Grußworte der Verantwortlichen zum Saisonstart:

Liebe Spieler, Eltern und Handballfreunde, in der letzten Spielrunde waren wir mit 10 Jugendmannschaften am Start und konnten mit allen Mannschaften trotz einiger personellen Engpässe die Runde zu Ende spielen.

Am erfolgreichsten waren die wD Jugend mit dem 3. Platz in der Verbandsliga, die mD Jugend mit dem 2. Platz in der Bezirksliga sowie die mE Jugend die mit 16:0 Punkten Staffelsieger der Kreisklasse wurde.

Um den Handballsport an den Grundschulen zu präsentieren haben wir in Zusammenarbeit mit den Schulen in Annweiler und Wilgartswiesen jeweils einen Handball Grundschulaktionstag durchgeführt.

Am 9. und 10. November fand die Veranstaltung mit 5 Klassen und ca. 130 Kindern in Annweiler statt und am 15. November nahmen 30 Kinder der 3. und 4. Klassen in Wilgartswiesen teil.

In jeweils 2 Schulstunden pro Gruppe konnten die Schüler das offizielle Handball Sportabzeichen des DHB - den Hanniballpass – absolvieren, ihre Fähigkeiten austesten und in verschiedenen Spielformen das Handballspielen kennenlernen. Die Aktion wurde mit jeweils 6 Übungsleitern der HSG Trifels durchgeführt.

Auch bei der Schulsportwoche der Grundschule Annweiler waren wir im Juni 23 mit einem Projekttag Handball vertreten.

Für die neue Saison 23_24 haben wir 10 Jugendmannschaften zum Spielbetrieb angemeldet.

Es sind folgende Mannschaften mit den TrainerInnen

Minis und F-Jugend	Nora Burgard, Isabel Denzer, Eva Maria Schramm, Marina Schober
wE Jugend	Regina Müller, Daniel Schilling
wD Jugend	trainiert momentan bei der wC
wC Jugend	Frank Zimmerle, Jochen Hagenmüller
wA Jugend	Kim Münster
mE Jugend	Florian Schramm, Joachim Schirrmann
mD Jugend	Sarah Hammer, Stefanie Bague, Vanessa Bentz
mC Jugend	Michael Götz, Christian Heller
mB Jugend	Dennis Kaufmann

Die Staffeln der wE, mE, wD, wC und mC Jugend werden zur Rückrunde nach Leistungsstärke neu eingeteilt.

Wir wünschen unseren Teams viel Freude am Handballsport sowie schöne und spannend Spiele.

Unsere Zuschauer möchte ich um zahlreiche, lautstarke und faire Unterstützung bitten. Dabei wollen wir unsere Gegner sowie die Schiris fair und respektvoll behandeln.

Denn denkt daran:

- **Das sind Kinder!**
- **Das ist ein Spiel!**
- **Der Trainer macht das als Hobby!**
- **Der Schiri ist auch ein Mensch!**
- **Das ist nicht die WM!**

Uwe Neuer
Jugendleiter

Liebe Handballfreunde, endlich geht es wieder los! Die handballfreie Sommerzeit hat ein Ende und die Handball-Saison 2023/2024 beginnt.

Mit zwei Damen- und zwei Herrenmannschaften geht die HSG Trifels wieder an den Start und wir freuen uns auf motivierte Spieler, engagierte Trainer, fleißige Helfer und unsere treuen Fans.

Unsere 1. Damenmannschaft geht auch in der Saison 2023/2024 wieder in der Pfalzliga auf Punktejagd. Die Mannschaft wird von Trainer Stefan Thürwächter betreut, welcher erfreulicherweise wieder zur HSG Trifels zurückgekehrt ist.

Auch bei den Damen 2 gibt es eine Veränderung auf der Trainerbank. Mit Martina Weiß hat eine Spielerin die Aufgabe als Spielertrainerin übernommen. Die Mannschaft spielt weiterhin in der A-Klasse.

Die 1. Herrenmannschaft hatte sich nach dem Aufstieg aus der A-Klasse schnell an die neue Spielklasse gewöhnt und darf sich weiterhin in der Verbandsliga behaupten. Die Mannschaft, die vom neuen Trainer Frank Schindler trainiert wird, hat sich gut vorbereitet und sieht der Runde optimistisch entgegen.

Unsere Herren 2 werden von Niklas Glässgen trainiert. Die Mannschaft will weiterhin Spaß am Handball haben,

wobei der Tabellenplatz eine untergeordnete Rolle spielt.

Wir freuen uns auf eure lautstarke und faire Unterstützung bei unseren Handballspielen, zahlreiche Neuzugänge in unseren Mannschaften und eine unvergessliche Handballzeit mit allen Beteiligten.

Wir wünschen allen Mannschaften einen verletzungsfreien und erfolgreichen Saisonverlauf.

Sebastian Doll
Spielleiter Aktive

Hallo liebe Handballfreunde,
die handballfreie Zeit ist nun bald vorbei.
Erstmals konnte über die ganze Ferienzeit in der Halle trainiert werden.

Dank gilt an dieser Stelle Herrn Landrat Seefeld für die Hallenöffnung während den gesamten Ferien für das Jahr 2023.

Auf Grund der schlechten Wetterlage wurde dieses Angebot rege genutzt.

Die Hallensaison 2023/2024 steht in den Startlöchern und beginnt am 16.09.2023 - sind wir gespannt was uns die neue Saison alles bringt. Im Moment laufen zwischen den Handballverbänden Rheinland, Rheinhessen und der Pfalz Gespräche über eine Fusion zu einem Rheinland-Pfalz Verband. Sollte dieser in naher Zukunft eingeführt werden, wird es mit Sicherheit neue Auf- und Abstiegsregeln geben. Erste Maßnahmen wurden bereits bei der Damen-Pfalzliga mit nur noch 10 Mannschaften durchgeführt. Wir werden euch auf dem Laufenden halten.

In die neue Saison werden wir mit zwei Damen und zwei Herrenmannschaften sowie mit acht Jugendmannschaften und jeweils einer F-Jugend und Mini-Mannschaft an den Start gehen.

Nach Beendigung der letzten Saison drehte sich bei uns das Trainerkarussell. Im Jugendbereich gibt es neue und altbekannte Gesichter. Am letzten Spieltag wurde bei den Damen1 Arnel Mesic sowie Sebastian Doll bei den Männern1 verabschiedet. Als neuen Trainer der Damen konnten wir Stefan Thürwächter sowie Frank Schindler für die Männer gewinnen.

Bei allen scheidenden Trainer*innen möchte ich mich für die geleistete Arbeit bedanken. Alle neuen Trainer*innen heiße ich herzlich bei der HSG Trifels willkommen und wünsche euch viel Spaß und gutes Gelingen bei eurer Trainertätigkeit.

Um den Anforderungen für einen reibungslosen Spielbetrieb gerecht zu werden brauchen wir jedoch eure Mithilfe. Wir müssen an jedem Heimspielwochenende die Spielstätte sowie den Wirtschaftsdienst vorbereiten und sonntags die Halle für den Schulbetrieb wiederherstellen. Des Weiteren benötigen wir pro Spiel je einen Zeitnehmer und Sekretär. Ebenso werden für die Spiele Schiedsrichter benötigt. Sollte hier jemand Interesse zeigen kann sich derjenige gerne bei jedem HSG Management Mitglied erkundigen bzw. melden.

Für die kommende Spielrunde wünschen wir den Mannschaften ebenso wie uns allen faire, sportliche und verletzungsfreie Begegnungen in und außerhalb des Sportes und der Spielhalle, stets mitreißende faire Stimmung, auch gegenüber den Schiedsrichtern, und Freude am Handball.

Zu guter Letzt möchte ich mich bei allen Sponsoren und Gönnern unseres Handballsports bedanken, bleiben Sie uns treu und das allerwichtigste, bleiben Sie gesund. Das Gleiche gilt für alle Trainer, Betreuer, Eltern oder allen, die im Hintergrund dazu beitragen, dass der „Laden“ läuft. Bitte honorieren Sie dieses Engagement und die sportlichen Leistungen mit ihren Besuchen bei unseren Heimspielen.

Markus Doll
Vorsitzender HSG Trifels

Turnen



Jazz-und Showtanzgruppe bei "Its Showtime"



Nach 25 jährigen Bestehen unserer Tanzgruppe, treten wir dieses Jahr wieder bei der Veranstaltung " Its Showtime " am 4. November in Rodalben an.

Dieses Jahr wagen wir einen Blick in die Zukunft mit unserem aktuellen Tanz "Planet Dada".

Wer die Gelegenheit nutzen möchte, uns 5 Frauen in Aktion zu sehen, kann gerne auf die Seite des Pfälzer Turnerbundes gehen und sich dort für die bunte Show Karten besorgen.

In Rodalben wird von Turnen über Tanz und Gymnastik für jedes Auge etwas geboten.

Termin Samstag 4. November 2023 um 16 Uhr.

Ingrid Burkard

Familienportfest am 09.07.2023

123 Teilnehmer bei über 35° Hitze - einfach Klasse wie das Familienportfest des TSV angenommen und mit viel Bewegungsfreude und Energie gefüllt wird.

Heckenschneiden, Aufräumen, Platz präparieren, Einkaufen, Ausschank aufbauen, Wettkampfunterlagen, Software und Urkunden vorbereiten, Helfer suchen und einteilen, Dienst bei den Wettkämpfen und Spielstationen, im Kampfgericht, hinter der Theke oder an der Spülmaschine schieben, Aufräumen und Putzen. Es ist schon einiges, was vor, während und nach so

einem Sport- und Familienfest erledigt und bedacht werden muss (und sicher habe ich in der Aufzählung noch einiges vergessen). Aber die Helfer waren für alle diese Arbeiten da und es macht natürlich um so mehr Spaß, wenn man sieht, wie toll dieser Tag bei den Sportlern und "Fans" ankommt.



Beim Dreikampf für Schüler und Jugendliche (56), dem 800m Waldlauf (21), dem Steinstoßen (11) und dem Fahrrad Parcours (17) waren die Teilnehmerzahlen sehr gut und fast gleich zum Vorjahr.



Beim Eltern-Kind Turnen (15 Paare) waren im Vorjahr zwar ein paar mehr am Start, dafür war aber die Beteiligung am 5000m Herrmann-Gläßgen-Gedächtnislauf rund um den Rothenberg großartig. 33 Läuferinnen und Läufer trotzten der Hitze, was auch der starken Beteiligung der Handballerinnen der HSG Trifels zu verdanken ist.



Bei all diesen sportlichen Programmpunkten, gut gekühlten Getränken, leckerem Essen mit frischen

Salaten, selbstgebackenen Kuchen der zahlreichen Spender, kleiner Wasserdusche zwischendurch, Hüpfburg für die Kleinen, Anprobe der Vereinskollektion und viel Zeit zum Zuschauen und Plaudern verging der Tag wieder wie im Flug.



Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen, die zum Gelingen des Familiensportfestes 2023 beigetragen haben!

...hier der link zu den Ergebnissen, die beim Familiensportfest erzielt wurden:

<http://www.tsv-wernersberg.de/Leichtathletik/Sportfest2023.htm>

Vielleicht stellt ihr ja fest, dass euch jetzt nur noch ein oder zwei Kategorien zum Erreichen des Sportabzeichens fehlen – dann spricht doch gerne unsere Übungsleiter in den Turnstunden an, damit diese euch eure Zeiten, Weiten, etc. abnehmen können.

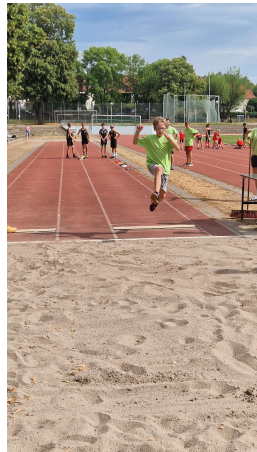
Gau-Kinder-Turnfest in Landau am 15. Juli 2023



11 Mädchen und 3 Jungs des TSV beteiligten sich am 15. Juli am Kinderturnfest unseres Dachverbandes in Landau. Leider nicht ganz die Zahl, die wir uns bei der (meistens) recht guten Beteiligung in den Turnstunden erhofft hatten.



Aber die Ergebnisse konnten sich bei den beiden Mädchen-Teams im 4-Kampf gemischt (Boden, Kastensprung, Ballwurf, Lauf) und dem dreier-Team der Jungs im 3-Kampf Leichtathletik (Ballwurf, Lauf, Weitsprung) durchaus sehen lassen.



Beim erstmals durchgeführten Völkerball-Turnier konnte die TSV Mannschaft sogar den 1. Platz erspielen und den neuen Wanderpokal mit nach Hause nehmen.



Bei der abschließenden Lustigen Staffel kamen noch einmal alle unsere Sportler zum Einsatz und zeigten, daß es gerade hier vor allem um eins geht: Spaß haben!



Für alle Beteiligten eine gute Gelegenheit, auch mal zu sehen, was die anderen Vereine denn so machen. Ergebnis: als "kleiner" TSV können wir uns qualitativ und quantitativ durchaus sehen lassen ;-)

Traditioneller Saisonabschluss der Turnabteilung mit Roberto Eis am 19. Juli 2023 an der Turnhalle



Zeltlager



Es folgen die Berichte zum diesjährigen Zeltlager

Zeltlager 2023

Das diesjährige Zeltlager in Fischbach könnte man insgesamt als ziemlich nass beschreiben. Der Aufbau des Lagers fand aber noch bei strahlendem Sonnenschein und Hitze statt. Mit einem 25-Mann starken Aufbauteam war das Lager ruck-zuck aufgebaut und so blieb für die Aufbauer: Fred Götz, Marvin Götz, Jochen Braun, Fabian Braun, Malte Braun, Sandra Daniel, Thomas Müller, Jens Stübinger, Florian Schramm, Markus Klein, Markus Braun, Markus Spies, Steffen Möbius, Andreas Pfaff, Eugen Laux, Achim Bachmann, Michael Götz, Joachim Schirrmann, Uwe Neuer, Jürgen Hafner, Tobias Hafner, Werner Öxler, Carsten Schilling, Norman Schilling und Sascha Burkard noch Zeit das 15-jährige Jubiläum von Jens Stübinger zu feiern und einen schönen Abend am Lagerfeuer zu erleben.

Vielen Dank für eure Arbeit!

Natürlich konnte der viele Regen den Jungs und Mädels nicht die Stimmung verderben und es waren wie immer zwei gelungenen Lager. Aber lest selbst:

Buwelaacher 2023



Ganz zeltlagertypisch ging es auch dieses Jahr wieder auf dem Dorfplatz los und nachdem das ganze Gepäck im Bus verstaut wurde, machten wir uns auf den Weg nach Fischbach. Dieses Jahr blieben wenige Plätze frei, nachdem sich die Teilnehmerzahl im Vergleich zum Vorjahr verdoppelt haKe. Nach einem für groß und klein interessanten Zwischenstopp im Dynamikum in Pirmasens, ging es weiter auf den Zeltplatz, wo sofort alle ins Tageszelt stürmten, um die erste Mahlzeit zu verzehren. Als die Zelte dann aufgeteilt und eingeräumt wurden, waren die Reifen ein beliebtes Ziel zum Entspannen, bevor es zum ersten WeKkampf ging. Als dieser erfolgreich beendet wurde, nahm der Lageralltag seinen Lauf. Nach dem tradiTonellen BilderweKkampf, ging es zum ersten Abendessen, auf welches das tägliche Volleyballmatch zwischen den ältesten Teilnehmer und den Betreuern folgte. Auch das erste

Lagerfeuer war ein voller Erfolg und die altbekannten Lieder wurden in mehr oder weniger gut getroffenen Tönen in den Fischbacher Abendhimmel geträllert. Da es sich beim darauffolgenden Tag um einen Sonntag handelte blieb uns das Wecken verschont und wir konnten ausgeruht zum ersten WeKkampf des Tages antreten. Nach einem schmackhaX MiKagessen wurden auch die alljährlichen Turniere in den Kategorien Schach, Tischtennis und Tischkicker gestartet, welche wie immer hart umkämpX und mit großer ZuschauerschaX über das Lager verteilt ausgetragen wurden. Der nächste Tag startete damit, dass wir aus unserem friedlichen Schlaf gerissen wurden, um nach einem vitalisierenden Frühstück das allseits beliebte „Tchouk-Ball“ zu spielen, wo sich die vier Gruppen intensiv duelliert und gegenseitig moTvierten. Da sich das WeKer im Laufe des Tages verschlechterte, wurde vom Spieleteam spontan auf einen RegenweKkampf umgeplant, was jedoch kaum die STmmung trübte. Ein weiteres Highlight war das Spiel „Flag-Football“, bei dem es neben den athleTschen Fähigkeiten vor allem auf TakTk und schnelles Denken ankam. Gekrönt wurde der Tag mit einer Nachtwanderung durch die Fischbacher Wälder, inklusive WildTerfÜKerung und einer kleinen Stärkung in einer GaststäKe. Tatsächlich haben es auch alle gepackt sicher im Lager anzukommen und nachdem der sorgfältige „Zecke-Check“ absolviert wurde, gings ab in die Heia. Auch der nächste Tag war wieder ein voller Erfolg und wurde wie üblich beim gemütlichen Sitzen am Lagerfeuer beendet, wobei eine Aufführung des allseits bekannten Stücks „Aschenbrödel“ zum Besten gegeben wurde, welche sich nur sehr lose am Original orienterte. Lange wurde darauf hin gefiebert und dann war es endlich soweit und es ging zum ersten Mal seit langem in den Wald um den berühmt berüchtigten „Knowlochsack“ des anderen Teams zu finden und den eigenen möglichst gut zu verstecken und zu verteidigen. Trotz der widrigen WeKerbedingungen wurden innovaTve Pläne geschmiedet und groß und klein jagten sich durch den Wald. Das acTongeladene Spiel war sich von einer Vielzahl an Teilnehmer gewünscht worden und trotz des großen Aufwands von den Betreuern hervorragend vorbereitet und konnte ohne größere KomplikaTonen durchgeführt werden. ErschöpX vom Waldspiel kehrten wir wieder im Lager ein und das Küchenteam haKe die perfekte Stärkung vorbereitet. Mit einer deXigen Bohnensuppe konnte man sich wieder aufwärmen und der Einback mit Vanillesoße rundete die Mahlzeit ab. Auch sonst haKe der Tag viel zu bieten, so wurde die Siesta und der anschließende NachmiKag zur Vorbereitung auf die ShowTme, die am nächsten Tag staainden sollte. Je nach Stärken wurden die Aufgaben verteilt und es wurde ausgiebig überlegt, gebastelt und geschrieben, um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen. Ein Kracher haKe dieser Tag jedoch noch zu bieten: so verließen die Ältesten Teilnehmer das Lager für den Ältestenabend und überließen das Lager den Jüngeren, welche selbstständig das Lagerfeuer gestalten konnten. Am nächsten Morgen wurde dafür gesorgt dass auch wirklich jeder, der am Vorabend am Ältestenabend teilnahm, wirklich wach ist. So gab es für diese mehr oder weniger viele nasse Bälle ins Gesicht, je nachdem wie gut die anderen Gruppenmitglieder zielen konnten. Beim darauffolgenden MiKagessen konnte sich nochmal gestärkt werden, bevor es dann in die heiße Phase ging. Die Siesta wurde abgesagt, damit mehr Zeit für die

Vorbereitung auf die ShowTime bleibt. Es wurden letzte Vorbereitungen getroffen und Abläufe geprobt, bevor es dann am hoch anTzipten Bunten Abend Zeit für ShowTime war. Auch wenn nicht alles nach Plan lief und wie immer viel improvisiert wurde, gab es vier überragende Vorstellungen mit beeindruckenden Kulissen und vielen Lachern. Anschließend gab es deliziose Pizzen, welche authenTsch im Holzofen zubereitet wurden und mit Zutaten nach Wahl belegt werden konnten. Da das Lagerfeuer am Bunten Abend wie immer nicht staaand, konnte sich jeder den Abend nach den eigenen Vorstellungen gestalten. Es wurden zahlreiche Spiele ausgepackt und Teilnehmer und Betreuer haKen einen entspannten und unterhaltsamen Abend. Dann ging das Lager bereits zügig dem Ende zu und der letzte volle Lagertag brach an. Am Morgen wurde mit Beachhandball ein weiterer LieblingsweKkampf der Teilnehmer gespielt, welcher hart umkämpX und energisch verfolgt wurde. Am MiKag ging es wiederum zurück in den Wald um das Rückspiel des Waldspiels auszutragen, wobei es dabei kaum weniger rasant als im Hinspiel zuing. Jeder gab sein bestes und so kam es am Ende zu einem engen Ergebnis, trotz der takTsch unterschiedlichen Ansätze beider Teams. Als alle wieder im Lager angekommen waren wurden die letzten Stunden des Lagers intensiv ausgenutzt, so gab es nach dem Essen eine letzte Runde Volleyball, in der die Teilnehmer wie gewohnt glänzen konnten. Es wurde nichts unversucht gelassen um den Ball, teilweise auch mit den unkonvenTonellsten Körperteilen übers Netz zu befördern und den Betreuern eins auszuwischen, was hin und wieder auch gelingen sollte. Nachdem man sich in der Walddusche frisch gemacht haKe, ging es dann auch zum letzten Lagerfeuer, welche neben den üblichen Siegerehrungen in den GruppenweKkämpfen, sowie den Turnieren und der Wertung der Zeltkontrolle, auch die Verabschiedung der Zeltlagerveteranen Tom und Sandra zu bieten haKe. Wie üblich wurde das Lagerfeuer mit den beiden letzten Liedern beendet, bevor es nach und nach für alle ins BeK ging. Der nächste Morgen begann entspannt beim Frühstück, doch anschließend ging es daran alles zu packen und die Zelte für die Mädels zu räumen. Diese ließen auch nicht lange auf sich warten und kamen auch bald in Fischbach an. Als die Übergabe des Lagers dann erfolgt war, ging es zurück in den Bus und wir machten uns wieder auf den Weg zurück in die Heimat, wo Familien und Freunde schon gespannt auf die Geschichten warteten, die jeder nach dem Lager zu erzählen. Zum Schluss möchten wir uns bei allen Betreuern, Auf- und Abbauern und anderweiTgen Helfern bedanken, die so ein überragendes Lager überhaupt erst ermöglichen. Außerdem möchten wir uns bei den zahlreichen Teilnehmern bedanken, dafür dass ihr immer alles gegeben habt, damit wir aus dem Lager das beste für alle holen können und gemeinsam zehn geile Tage verbringen. Bis nächstes Jahr,

Die Äldschdeltlager in Fischbach

Mädlelaacher 2023

Am 31.07.2023 machten sich 21 Teilnehmer und 20 Betreuer mit leichter Verzögerung auf den Weg nach Fischbach. Auf dem Weg ins Lager wurde in Hinderweidenthal ein Zwischenstopp am „Planetenweg“ eingelegt. Um unser Sonnensystem besser kennenzulernen, wurde der „Planeten Wettkampf“

gespielt. In der Zwischenzeit wurde ein kleines Buffet zur Stärkung aufgebaut. Danach ging es direkt wieder mit einem Wettkampf weiter. Dieser wurde gespielt, damit sich alle besser kennenlernen konnten. Der Wettkampf nannte sich Menschenbingo und ging folgenderweise: Jede Teilnehmerin bekam einen Zettel auf dem verschiedene Eigenschaften standen wie z.B. Schuhgröße, Augenfarbe usw. Es mussten vier Felder so schnell wie möglich in der Vertikalen, Horizontalen oder Diagonalen ausgefüllt werden, es durfte aber nur jeder Name einmal genannt werden. Angekommen im Lager warteten noch zwei weitere Teilnehmerinnen und die Jungs auf uns. Bei der Übergabe bekam unsere Lagerleitung Luisa eine Packung Pellets, zum Trocknen der Kleidung übergeben. Diese kamen auch unglücklicherweise zum Einsatz, da das Wetter leider nicht mitspielte und es zu 80% der Zeit regnete. Dadurch wurden leider manche Koffer nass, was aber der guten Stimmung im Lager keinen Abbruch tat. Trotz Regen und wenig Sonnenschein verbrachten wir die nächsten 11 Tage mit unzähligen, lustigen Wettkämpfen, Turnieren, leckerem Essen und musikalischen Lagerfeuern.

Wie jedes Jahr im Lager wurde am Betreuertag das Lager für einen Tag an die Äldschde übergeben. Hierbei werden die Rollen der Teilnehmerinnen und der Betreuer getauscht. An diesem Tag übernehmen die Äldschde die Aufgaben, die sonst von den Betreuern gestemmt werden, wie z.B. das Essen für den ganzen Tag zubereiten, den Abwasch machen, Wettkämpfe für die Betreuer zu planen und auch die Zeltkontrolle durchzuführen. Uns Äldschde ist aufgefallen, wie anstrengend so ein Tag aus Sicht der Betreuer ist. Deshalb waren wir auch wieder sehr froh, am Abend das Lager an unsere Lagerleitung Luisa zu übergeben. Auch am „Bunde Owend“ waren die Äldschde wieder gefragt. Das Motto „Mario Bros“ wurde kreativ umgesetzt. Hierbei wurden verschiedene Workshops angeboten, wie z.B. Hintergrundkulisse gestalten, Minispiele, Theaterstücke oder auch Kinderschminken. Jede Teilnehmerin durfte sich selbst aussuchen, bei welchem Workshop sie mitwirken möchte. Der Abend verlief mit kreativen Theaterstücken und lustigen Battles bei den Minispielen. Auch die Betreuer haben an diesem Abend tatkräftig mitgewirkt und ein sensationelles Buffet hergestellt, welches wie ein kleines „Mario Bros Land“ aussah und wirklich lecker geschmeckt hat! Vielen Dank an die Küchenmöpfe!!!



Wie jedes Jahr gab es ein tolles Bastelprogramm, welches Groß und Klein überzeugte. Wir konnten das Häkeln von Schlüsselanhängern und das Knüpfen von

Armbändern erlernen. Hier konnte jeder individuell arbeiten und seiner Kreativität freien Lauf lassen. Nicht zu vergessen sind die Turniere, welche über das ganze Lager verteilt, gespielt werden. Den Tischtennis-Pokal gewann dieses Jahr wieder Maja Burkard, während beim Mensch-ärgere-dich-nicht Finn Wiedemann den Preis mit nach Hause nahm. Im Tischkicker holten Maja Burkard und Jule Münster sich den Sieg. Auch die Wettkämpfe wurden ausgewertet und verkündet. Die Spannung war groß, denn bis zum letzten Tag lagen alle Gruppen sehr eng beieinander. Außerdem wurden am letzten Abend die kreativsten und saubersten Zelte geehrt. Den ersten Platz belegte das Zelt „Pringles“ (Rosa, Helene, Theresa) mit 201 Punkten. Den zweiten Platz bekam das Zelt „Rainbow“ (Paula, Lucienne, Mathilda) mit 193 Punkten. Knapp dahinter mit 187 Punkten kam das Zelt, die weißen Madonnas“ (Carla, Lucy, Celine). Das Zelt „Die vier Girls“ (Areso, Kawsar, Lea, Nele) verfehlten knapp mit 173 Punkten das Siegereck. Die letzten zwei Plätze belegten die Äldschde (Maja, Elenya, Sophie, Lilia, Leonie, Jule), (Lina, Johanna, Leonie, Lena, Klara) und erhielten somit den begehrtesten Preis! Dieser durfte gleich am nächsten Tag, dem Abbautag eingelöst werden. Die Äldschde durften die Klos und Duschen putzen. Die restlichen Teilnehmer halfen beim Abbau des Lagers, wobei wir wieder reichlich Unterstützung vom Abbauteam bekommen haben. Vielen Dank für euren unermüdlichen Einsatz! Nachdem der Zeltplatz wieder leergeräumt war, ging es für uns auch schon wieder in den Bus und auf die Heimfahrt nach Wernersberg. Dort wurden wir schon sehnsüchtig von unseren Eltern erwartet. Wieder ging ein großartiges Lager viel zu schnell zu Ende und wir freuen uns schon auf das nächste Zeltlager 2024.

Abschließend wollen wir noch ein großes Dankeschön bei Ute Wiedemann und Christine Götz aussprechen für 30 Jahre Herzblut, Humor, einem stets offenen Ohr und großem Engagement und bedanken uns mit unserem Schlachtruf: „So so sososo, Mamba tschatscha ul!“.

Die Äldschde

Zum Abbau fanden sich leider nicht mehr so viele externe Helfer, außerdem war der LKW kleiner als sonst, weshalb sich der Abbau sowie das anschließende Entladen und Aufräumen etwas langwieriger gestaltete. Da einige der alteingesessenen Auf- und Abbauer ihren wohlverdienten Ruhestand für die nächsten Jahre angekündigt haben, sind wir in diesem Bereich sehr froh um Zuwachs! Wenn du Lust hast ein Teil unseres Zeltlagerteams zu werden und dir die handwerkliche Arbeit Spaß macht, melde dich gerne bei jemandem aus dem Betreuerteam.

So waren also auch dieses Jahr die beiden Lager trotz des Regens mit viel Spaß, guter Stimmung und Gemeinschaft gefüllt. Um die Zeit noch einmal Revue passieren zu lassen und um Freunde und Familie auch ein wenig am Zeltlagerfeeling teilhaben zu lassen, findet am Mittwoch, den 01.11.2023 um 16:00 Uhr unser alljährlicher Film- und Bilderabend statt. Hier werden Filme und Bilder beider Lager auf die große Leinwand geworfen.

Dankeschön!

Ein herzliches Dankeschön sprechen wir allen Unterstützern aus, die zum Gelingen des jedes Jahr wieder tollen Zeltlagers beitragen!

Vielen Dank den Sponsoren: Otto Eichenlaub (der den LKW stellt), Trifels-Apotheke, Fa. Edwin Müller!

Vielen Dank den beiden Betreuerteams!

Vielen Dank dem Auf- und Abbauteam!

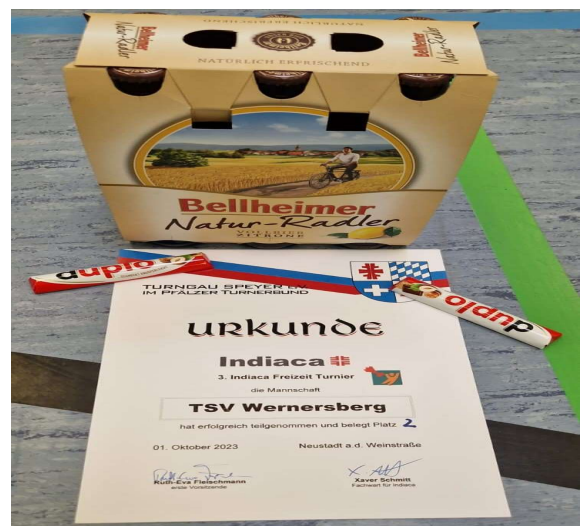
Vielen Dank an alle, die uns darüber hinaus mit Rat und Tat unterstützt haben!

Luisa Kurz

Aus dem Vereinsleben

Indiaca Freizeitturnier in Neustadt

hier ein paar Bilder von unseren Indiaca-Freunden



Arbeitseinsatz 29.06.2023 und 01.07.2023

Vor unserem Familiensportfest wurde rund um die Turnhalle wieder fleissig gewerkelt. Hier ein paar Eindrücke davon:



Die nächsten Termine in Kurzform:

22. Oktober	Herbstwanderung
01. November	Film- und Diaabend
16. Dezember	Jahresabschlussfeier
06. Januar	Schlachtfest (ohne Gewähr)

Übungsplan TSV Wernersberg 09/2023 - Turnhalle									
Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch
18:30	Halle	Gymnastikraum	Halle	Gymnastikraum	Halle	Gymnastikraum	18:30	Halle	Gymnastikraum
19:00						19:00			
19:30						19:30			
20:00						20:00			
20:30						20:30			
21:00						21:00			
21:30						21:30			
22:00						22:00			
22:30						22:30			
23:00						23:00			
23:30						23:30			
24:00						24:00			
24:30						24:30			
25:00						25:00			
25:30						25:30			
26:00						26:00			
26:30						26:30			
27:00						27:00			
27:30						27:30			
28:00						28:00			
28:30						28:30			
29:00						29:00			
29:30						29:30			
30:00						30:00			
30:30						30:30			
31:00						31:00			
31:30						31:30			
32:00						32:00			
32:30						32:30			
33:00						33:00			
33:30						33:30			
34:00						34:00			
34:30						34:30			
35:00						35:00			
35:30						35:30			
36:00						36:00			
36:30						36:30			
37:00						37:00			
37:30						37:30			
38:00						38:00			
38:30						38:30			
39:00						39:00			
39:30						39:30			
40:00						40:00			
40:30						40:30			
41:00						41:00			
41:30						41:30			
42:00						42:00			
42:30						42:30			
43:00						43:00			
43:30						43:30			
44:00						44:00			
44:30						44:30			
45:00						45:00			
45:30						45:30			
46:00						46:00			
46:30						46:30			
47:00						47:00			
47:30						47:30			
48:00						48:00			
48:30						48:30			
49:00						49:00			
49:30						49:30			
50:00						50:00			
50:30						50:30			
51:00						51:00			
51:30						51:30			
52:00						52:00			
52:30						52:30			
53:00						53:00			
53:30						53:30			
54:00						54:00			
54:30						54:30			
55:00						55:00			
55:30						55:30			
56:00						56:00			
56:30						56:30			
57:00						57:00			
57:30						57:30			
58:00						58:00			
58:30						58:30			
59:00						59:00			
59:30						59:30			
60:00						60:00			
60:30						60:30			
61:00						61:00			
61:30						61:30			
62:00						62:00			
62:30						62:30			
63:00						63:00			
63:30						63:30			
64:00						64:00			
64:30						64:30			
65:00						65:00			
65:30						65:30			
66:00						66:00			
66:30						66:30			
67:00						67:00			
67:30						67:30			
68:00						68:00			
68:30						68:30			
69:00						69:00			
69:30						69:30			
70:00						70:00			
70:30						70:30			
71:00						71:00			
71:30						71:30			
72:00						72:00			
72:30						72:30			
73:00						73:00			
73:30						73:30			
74:00						74:00			
74:30						74:30			
75:00						75:00			
75:30						75:30			
76:00						76:00			
76:30						76:30			
77:00						77:00			
77:30						77:30			
78:00						78:00			
78:30						78:30			
79:00						79:00			
79:30						79:30			
80:00						80:00			
80:30						80:30			
81:00						81:00			
81:30						81:30			
82:00						82:00			
82:30						82:30			
83:00						83:00			
83:30						83:30			
84:00						84:00			
84:30						84:30			
85:00						85:00			
85:30						85:30			
86:00						86:00			
86:30						86:30			
87:00						87:00			
87:30						87:30			
88:00						88:00			
88:30						88:30			
89:00						89:00			
89:30						89:30			
90:00						90:00			
90:30						90:30			
91:00						91:00			
91:30						91:30			
92:00						92:00			
92:30						92:30			
93:00						93:00			
93:30						93:30			
94:00						94:00			
94:30						94:30			
95:00						95:00			
95:30						95:30			
96:00						96:00			
96:30						96:30			
97:00						97:00			
97:30						97:30			
98:00						98:00			
98:30						98:30			
99:00						99:00			
99:30						99:30			
100:00						100:00			

Glückwünsche



HAPPY BIRTHDAY!

ALLES LIEBE UND GUTE ZUM GEBURTSTAG!
DIE BESTEN WÜNSCHE!

... auch in dieser Ausgabe wollen wir wieder all unseren Mitgliedern, die seit der letzten Ausgabe ein Jährchen weiser geworden sind, nachträglich zu Ihrem Ehrentag gratulieren. Wir hoffen, ihr hattet einen tollen Tag und konntet kräftig feiern.

Des Weiteren wollen wir allen Neuvermählten unter unseren Mitgliedern eine glückliche gemeinsame Zukunft wünschen.

Und denjenigen, die glückliche Eltern wurden, wünschen wir ein gesundes und fröhliches Familienleben mit Ihren Neugeborenen – vielleicht dürfen wir auch die Kleinsten irgendwann in unserer TSV-Familie aufnehmen...

Wer, was, wo, wann, wie, warum, wieso eigentlich nicht?

Solltet Ihr Themenvorschläge, Beiträge, oder überhaupt Ideen zur Gestaltung des nächsten Vereinsblatts haben, dann gebt diese bitte

bis zum 10. Dezember 2023

bei Sabine Burkard

Wernersberg, Zum Geierstein 5,

Mail busawe@t-online.de

oder den jeweiligen Abteilungsleitern ab.

Nachrufe



Elmar Klein, unser Ehrenmitglied und langjähriger Abteilungsleiter Handball ist leider am 15.08.2023 von uns gegangen.

Elmar war in unserem Verein ein sehr aktives Mitglied und stand uns allen mit Rat und Tat beiseite.

Seine aktive Zeit begann er bei der Leichtathletik und dem Turnen im Verein. Hier nahm er an vielen Sportveranstaltungen wie dem Werderbergturnfest, dem Sportfest

in St. Martin, den Gauvergleichskämpfen des Pfälzer Turnerbundes, dem Wasgaubergturnfest, den Gaumehrkampfmeisterschaften und den Abendsportfesten des TSV teil und stand abschließend fast immer auf dem Treppchen. Die Bedingungen für das Deutsche Sportabzeichen konnte Elmar ganze 45 (!) Mal erfüllen.

Ebenfalls aktiv war er im Handball, wo er mit der 1. Mannschaft im Jahr 1963 Kreis- und Pfalzmeister wurde. Zudem konnte die Mannschaft im darauffolgenden Jahr die Meisterschaft im Großfeldhandball feiern.

Weitere Aktivitäten von Elmar war die Teilnahme als Betreuer des Jugendzeltlagers in der Zeit von 1975-1987 sowie das musizieren im Spielmannszug des TSV.



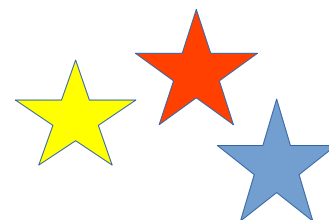
Während seiner Mitgliedschaft hatte er einige verantwortungsvolle Aufgaben in unserem Verein. So wirkte er ab 1967 bis ins Jahr 1977 in der Vorstandschaft, zuerst als Schriftführer, dann ab 1979 als Pressewart und ab 1987 als Abteilungsleiter Handball. Letzteres Amt hatte er 30 Jahre lang inne. Bei soviel Engagement für den Verein ist es nicht verwunderlich, dass Elmar einige Ehrungen zuteil kamen. Vom TSV bekam er die Vereinsnadeln in Silber und Gold und die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Vom Sportbund bekam er die Ehrennadel in Silber. Vom Handballverband gab es die Meisterschaftsnadel, die Ehrennadel und die Ehrennadel in Gold. Und vom Landkreis Südliche Weinstraße wurde er mit der Sportlerehrenplakette für mindestens 40jährige Tätigkeit im Sportverein ausgezeichnet.

Wir haben einen für den Verein wichtigen und ehrlichen Menschen verloren. Daher gilt unser Dank und unser herzlichstes Beileid nun noch nachträglich seiner Familie.

Ebenfalls von uns gegangen ist Frau Brigitte Klein.

Sie verstarb am 19.09.2023. Brigitte war ein langjähriges Mitglied und bei den Turnern aktiv. Zudem war sie einige Zeit Vereinskassiererin. Wir möchten ihrer Familie nachträglich unser herzlichstes Beileid aussprechen. Wenn es auch gerade schwer sein mag, so soll die Sonne doch auch hier wieder alle Tage scheinen.





Turn-und Sportverein 1911 Wernersberg e.V.

Oktober 2023

Einladung zur Jahresabschlussfeier am Samstag, 16. Dezember 2023 um 18.00 Uhr

Liebes Mitglied,

wir laden in diesem Jahr wieder

alle Mitglieder unseres Vereins sowie die Familienangehörigen
recht herzlich zu unserer Jahresabschlussfeier ein.

Zunächst erwartet uns ein bunt gemischtes Programm mit Ehrungen langjähriger Mitglieder, Ausgabe der Sportabzeichen und verschiedenen Vorführungen unserer Turnabteilung.

*Ab etwa 20.00 Uhr wird das **warme Buffet** eröffnet. Nach dem Essen lassen wir den Abend beim gemütlichen Beisammensein ausklingen.*

*Wer am Buffet teilnehmen will, sollte bis Montag, 04. Dezember 2023, eine verbindliche **Anmeldung** abgeben, damit die entsprechende Menge geplant werden kann.*

Anmeldungen nehmen Josef Götz, Am Rothenberg 1, oder Petra Stadel, Gartenstraße 9, in Wernersberg, entgegen.

Hierzu bitte den Abschnitt unten ausfüllen. Dieser wird bei Bezahlung quittiert.

Der Preis für die Teilnahme am Essen beträgt in für Erwachsene 15,-- Euro und für Kinder bis 14 Jahre 10,-- Euro. Für den kleinen Hunger gibt es wieder Belegte.

Wir freuen uns jetzt schon auf Euer Kommen und wünschen allen einen schönen Abend.

Eure Vorstandschaft und der Festausschuss.

Quittung: Name: _____

Ich nehme am Essen mit _____ Erwachsenen und _____ Kindern teil.

Betrag erhalten: Datum..... Unterschrift.....
(für TSV)